



St. Agatha, Agathaberg
St. Anna, Hämmern
St. Anna, Thier
St. Clemens, Wipperfeld
St. Joh. Ap. u. Ev. Kreuzberg
St. Joh. d. Täufer, Ommerborn
St. Michael, Neye
Herz-Jesu, Niederwipper
Unbefl. Empf., Egen

Pfarnachrichten

St. Nikolaus Wipperfürth

**5. Sonntag im Jahreskreis
vom 08.02. bis 16.02.2025**

Ausgabe 7/2025

Berufen

An diesem Wochenende werden uns in den biblischen Texten verschiedene Berufungsgeschichten vorgelesen. Es sind Geschichten, die recht unterschiedlich sind. Eine Berufung ist immer etwas sehr Persönliches: es gibt kein festes Muster oder Raster. Wie jemand berufen wird, kann sehr verschieden sein. Und auch wer berufen wird, ist sehr unterschiedlich. Manchmal ist die berufene Person von Anfang an sicher, dass er/sie einen Auftrag bekommt; manchmal ringt die Person mit großem Zweifeln und denkt: „Das kann doch nicht sein. Das schaffe ich nie!“; und manchmal lehnt die Person auch ab und hält sich selbst nicht für würdig oder fähig dem zu entsprechen, was da auf sie zukommt. Schauen wir ein wenig genauer hin!

„Weh mir, ich bin verloren.“, sagt da einer im Buch des Propheten Jesaja. Er kennt sich selbst wohl ganz gut und nennt sich „einen Mann mit unreinen Lippen“. Was mag aus seinem Mund schon alles hervorgekommen sein: Unwahrheiten, Beschimpfungen, Flüche...? Vielleicht ist es ja auch die Erkenntnis, dass er von nun an ein ganz anderes Leben führen muss, dass er sich ändern muss, damit die Botschaft glaubwürdig ist. Von der Person des Verkündenden und seiner Lebensführung und seinen Einstellungen hängt viel ab. Gut, wenn ein Berufener das weiß und sich ernsthaft bemüht, danach zu leben. Allerdings greift ja auch Gottes Engel ein und reinigt die Lippen des Berufenen, der dann sein Ja zum göttlichen Auftrag spricht.

Dann gibt es auch noch den Schrecken über die Berufung: „Geh weg von mir; denn ich bin ein sündiger Mensch, Herr!“, ruft Petrus aus. Auch er ist sich seiner eigenen Person und seines bisherigen Lebens sehr bewusst. Der Herr aber beruhigt ihn: „Fürchte dich nicht!“ Gott stützt den Menschen, den er beruft, und gibt ihm Kraft. Er lässt ihn nicht allein, steht ihm ermutigend zur Seite.

Berufungen sind und bleiben etwas, das nicht wirklich von dieser Welt ist, das aber in dieser Welt geschieht. Bleiben wir als Betende auf der Seite derer, die Gott beruft für sein Reich zu wirken – sei es im Kleinen oder im Größeren!

Pastor Lambert Schäfer

Hinweise für die ganze Pfarrgemeinde

Neue Beschlüsse aus unserem Pfarrgemeinderat

1. Der „Tag des Gebetes“ wird ab diesem Jahr am **2. Fastensonntag** (Sonntag, 16.03.2025) stattfinden. Bisher fand dieser Tag immer am 1. Fastensonntag statt.
2. Die Mittwochabendmesse in St. Nikolaus wurde bisher nur in den Wintermonaten von 19.00 Uhr auf 18.00 Uhr verlegt. Ab sofort wird diese Messe immer am Mittwochabend um **18.00 Uhr** gefeiert.
3. **Heiligabend** um 16.00 Uhr in St. Nikolaus: Nachdem das Angebot zur Feier einer **HI. Messe für Senioren und Alleinstehende** gut angenommen wurde, werden wir auch dieses Jahr an Heiligabend dieses Angebot wiederholen.

Jubiläum „40 Jahre im Dienst der Katholischen Kirche“

Ein 40-jähriges Dienstjubiläum in der katholischen Kirche ist ein bemerkenswerter Anlass, der eine lange Zeit der Hingabe, des Glaubens und des Dienstes an der Gemeinschaft und an Gott widerspiegelt. Unser Gemeindeferent Peter Bühlstahl feierte am 01. Februar 2025 sein 40-jähriges Dienstjubiläum, zu dem wir herzliche Glückwünsche aussprechen möchten. Bemerkenswerte vier Jahrzehnte voller Einsatz! 40 Jahre sind eine lange Zeit, und in dieser Zeit hat sich vieles verändert – die Kirche, die Gesellschaft und sicherlich auch

der persönliche Glaube und die Arbeit des Jubilars. Doch eines bleibt: die tiefe Verbindung zu Gott und die Bereitschaft, sein Leben für den Dienst an der Kirche und ihren Gläubigen zu geben. Für die jahrzehntelange Arbeit, besonders in der Begleitung der Firmbewerber auf ihren Weg zur Firmung, und im Engagement mit Jugendlichen im Schulgottesdienst möchten wir uns bei Peter Bühlstahl recht herzlich bedanken und hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit im Seelsorgeteam und in der Kirchengemeinde.

Familienmesse in St. Michael, Neye

Am Sonntag 16.02.25 sind alle Familien mit Ihren Kindern um 11.00 Uhr zu einer Familienmesse herzlich eingeladen. Besonders freuen wir uns über den Besuch unserer Erstkommunionkinder mit ihren Begleiterinnen und Begleitern.

Fahrt zur Hostienbäckerei nach Kevelaer

Auch in diesem Jahr fahren unsere Erstkommunionkinder zur Besichtigung der Hostienbäckerei nach Kevelaer. Die Fahrt ist für Samstag, 22.02.25

geplant. Wir wünschen allen Erstkommunionkindern einen interessanten und spannenden Tag!

Fahrt nach Taizé

Vom 18. Mai bis 25. Mai 2025 wird eine Fahrt nach Taizé angeboten. Über die Fahrt können Sie sich bei folgender E-Mail-Adresse informieren: adrienowak@yahoo.de

Ferienfreizeit St. Nikolaus 2025

Unsere Kirchengemeinde bietet eine Ferienfreizeit vom 26.07. bis 08.08.25 nach Saalbach-Hinterglemm in Österreich für Kinder und Jugendliche (8-15-Jährige) an.

Anmeldeunterlagen können von unserer Homepage www.katholisch-in-wipperfuert.de heruntergeladen werden.

Samstag, 8. Februar		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
St. Anna, Hämmern	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Franziskusheim	16.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 9. Februar, 5. Sonntag im Jahreskreis Jk. C, L1: Jes 6,1-2a.3-8, L2: 1 Kor 15,1-11, Ev: Lk 5,1-11		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe
	11.00 Uhr	Hl. Messe
	12.15 Uhr	Taufeier
St. Michael, Neye	19.00 Uhr	Hl. Messe
St. Anna, Hämmern	15.00 Uhr	Taufeier
St. Clemens, Wipperfeld	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	Hl. Messe
Montag, 10. Februar		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Hl. Messe

Dienstag, 11. Februar		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	HI. Messe
	10.30 Uhr	Andacht der Kita St. Nikolaus
St. Clemens, Wipperfeld	8.00 Uhr	Schulgottesdienst der KGS Wipperfeld
Mittwoch, 12. Februar		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	Schulmesse der KGS St. Antonius
	18.00 Uhr	HI. Messe , anschl. Anbetung,
St. Anna, Thier	8.30 Uhr	Rosenkranz
	9.00 Uhr	HI. Messe
	19.00 Uhr	Friedensgebet
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg	8.00 Uhr	Schulgottesdienst der GGS Kreuzberg
Donnerstag, 13. Februar		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.15 Uhr	Schulmesse der GGS Mühlenberg
St. Joh. Ap. u. Ev., Kreuzberg	17.30 Uhr	Andacht "Im Vertrauen auf Christus"
Freitag, 14. Februar, Valentinstag		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	HI. Messe
St. Anna, Thier	8.30 Uhr	Morgenlob
Samstag, 15. Februar		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Herz Jesu, Niederwipper	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Franziskusheim	16.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 16. Februar, 6. Sonntag im Jahreskreis Jk. C, L1: Jer 17, 5-8, L2: 1 Kor 15, 12.16-20, Ev: Lk 6, 17.20-26		
Pfarrkirche St. Nikolaus, Wipperfürth	8.00 Uhr	HI. Messe
	11.00 Uhr	HI. Messe
St. Michael, Neye	11.00 Uhr	Familienmesse
	19.00 Uhr	HI. Messe
St. Agatha, Agathaberg	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	HI. Messe
St. Anna, Thier	9.00 Uhr	Rosenkranz
	9.30 Uhr	HI. Messe

Spielenachmittag

Im Pfarrheim St. Nikolaus lädt die Kolpinggruppe Wipperfürth wieder zum Spielenachmittag am Dienstag, 11.02.25 um 14.30 Uhr ein. Jede und Jeder ist willkommen!

Frauenkarneval in Agathaberg

Die kfd Agathaberg lädt am Freitag, den 14.02.25 ab 17.30 Uhr zum Mütterkaffee in das Dorfgemeinschaftshaus auf der Thier herzlich ein.

Karnevalsparty – Winterfest der Vereine in Niederwipper

Herzliche Einladung zur Karnevalsparty am Samstag, 15.02.25 um 20.11 Uhr im ehemaligen Pfarrheim Niederwipper. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

FfK – Frauen für Kreuzberg

Am 23.02.2025 feiern die FfK – Frauen für Kreuzberg ihren Mütterkaffee und laden herzlich dazu ein, bei einem bunten Programm mit Tanz, Gesang, Sketchen u.v.m. Karneval mitzufeiern. Einlass in die Mehrzweckhalle Kreuzberg ist um 13:30 Uhr, Beginn ist um 14:11 Uhr. Es wird gebeten, ein Gedeck mitzubringen, eigene Speisen und Getränke jedoch zu Hause zu lassen, da der Erlös der Beköstigung guten Zwecken in und um das Dorf zugutekommt. Während der Veranstaltung ist ec-Kartenzahlung möglich. Der Kartenvorverkauf ist am 09.02.2025 ab 10:30 Uhr in von-Mering-Heim, Im Siepen 2 in Kreuzberg. FfK-Mitglieder zahlen € 12,-, Nichtmitglieder € 16,-.

Weltgebetstag 2025

Der Weltgebetstag von den Cookinseln wird am Freitag, den 7. März 2025, in vielen ökumenischen Gottesdiensten rund um den Erdball gefeiert.

Verantwortlich für die Gottesdienstordnung sind für 2025 christliche Frauen von den Cookinseln, einer Inselkette im Südpazifik. Die Christinnen der sehr kleinen und weit verstreut liegenden Inseln stellen den Psalm 139 ins Zentrum ihres Gottesdienstes. Sie laden ein, die Wunder der Schöpfung zu sehen und ihnen nachzuspüren und die Freude darüber zu teilen.

Sie schreiben aber auch: "Gott geht mit uns in die Finsternis am Grund des Ozeans, wo es kein Licht gibt." Das ermöglicht ihnen, Verletzungen und Kränkungen standzuhalten, mit Krankheiten und Bedrohungen umzugehen.

„Kia orana“, mögt ihr ein langes und erfülltes Leben haben! So grüßen die Frauen zu Beginn alle, die rund um den Globus den Weltgebetstagsgottesdienst feiern.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen zu unserem Gottesdienst!

Wann: Freitag, 07. März 2025, 17:00 Uhr

Wo: Evangelische Kirche am Markt

Im Anschluss laden wir ein zu Gesprächen bei landestypischen Spezialitäten.



**Diese Woche lesen Sie
in der Kirchenzeitung**

„Caritas öffnet Türen“

Jahresaktion stellt Sozialabbau in den Mittelpunkt

Letzte Hoffnung Dinklage

Schwestern kämpfen um jedes Kirchenasyl

Der Dom war sein Leben

Klaus Hardering in den Ruhestand verabschiedet

**4 Wochen kostenlos lesen
Telefon (02 21) 16 19-193**

CulturKirche
OBERBERG

Die CulturKirche Oberberg hat ihr Jahresprogramm 2025 veröffentlicht. Hier findet die Begegnung von Kultur und Spirituellem statt. Zeitnah, am Freitag, den 14.02.25 findet die Veranstaltung "Gott lacht mit seinen Geschöpfen, nicht über seine Geschöpfe" (Talmud) zu jüdischen Witzen und jüdischem Humor statt. In den jüdischen Witzen spiegeln sich nicht nur die leidvollen Erfahrungen wider, denen Juden in den letzten Jahrhunderten ausgeliefert waren, sondern auch die Besonderheiten jüdischen Lebens und Glaubens. Diese Witze können obszön, aggressiv, blasphemisch oder skeptisch sein. Sie leben vom Wortspiel, von der Selbstironie, vom spielenden Urteil, von Verblüffung, vom Sinn im Unsinn, vom Aussprechen des Verbotenen. Dabei geben sie aber auch ein Stück Lebensweisheit weiter. Jüdische Witze lassen lachen, vorrangig rufen sie aber zum Nachdenken auf – und nicht selten bleibt einem das Lachen im Halse stecken.

Auf der Webseite www.culturkirche-oberberg.de finden Sie das vollständige Programm für 2025! Schauen Sie einfach mal rein!

Impressum:

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus, Kirchplatz 1, 51688 Wipperfürth

Redaktion: Pastor Lambert Schäfer (verantwortlich)

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: 11.02.2025

Anschrift der Redaktion: Kirchplatz 1, 51688 Wipperfürth, Tel. 02267/88187-0, pastoralbuero-wipp@erzbistum-koeln.de

Gestaltung: Layout: Pastoralbüro Wipperfürth

Druck: Pastoralbüro Wipperfürth

In dringenden seelsorgerischen Notfällen ist ein Seelsorger unter der Telefonnummer 02267/88187-77 zu erreichen!